



**monthly**  
November 2025

**nordIX**  
fixed income & derivatives

## Performance unserer Fonds im November

nordIX Renten plus R: **+0,31%**

nordIX Anleihen Defensiv I: **+0,08%**

Liebe Investorinnen und Investoren, liebe Freunde der nordIX,

es ist wieder Zeit für unseren monthly Bericht zum letzten Monat mit einem kurzen Blick auf wichtige Ereignisse und Entwicklungen im Markt und den Fondsberichten zu unseren Sondervermögen nordIX Renten plus und nordIX Anleihen Defensiv.

## Markt

Im November endete der bislang längste US-Government-Shutdown mit einer Länge von 43 Tagen. Der Shutdown selbst hatte zwar nur begrenzte Auswirkungen auf die Wirtschaft, jedoch führte die Verzögerung bei der Veröffentlichung von Wirtschafts- und Arbeitsmarktdaten zu Unsicherheiten an den Märkten.

Die bislang veröffentlichten Berichte liefern Argumente für und gegen eine Dezember-Zinssenkung der US-Notenbank (Fed). Besonders hervorzuheben ist, dass die Arbeitslosenquote mit 4,44 Prozent ein Vierjahreshoch erreichte, während der Stellenzuwachs stärker ausfiel als von Analysten erwartet. Diese Entwicklungen bieten beiden Lagern der US-Amerikanischen Notenbank Fed eine Diskussionsgrundlage. Die Fed wird vor ihrer nächsten Sitzung am 10. Dezember keine relevanten Arbeitsmarktdaten mehr erhalten, was sie dazu veranlassen dürfte, ihre geldpolitische Haltung weiterhin vorsichtig zu gestalten.

Die Entwicklung der Zinssätze in den USA im November deutet auf eine gestiegene Erwartung einer Zinssenkung hin, was sich in einem Rückgang der Zinsen über alle Laufzeiten widerspiegelt. In Europa hingegen gab es eine leichte Erhöhung der Zinsen, da die bisherigen Inflationsdaten keinen Anlass für eine Einpreisung von EZB-Senkungen zulassen. Die Europäische Zentralbank (EZB) bleibt daher auf ihrem abwartenden geldpolitischen Kurs und wird auf der nächsten Sitzung am 18.12.2025 die Leitzinsen unter aller Voraussicht unverändert lassen.

Im Bereich der Kreditrisikoprämien verzeichneten die Cash-Bonds sowohl in den USA als auch in Europa eine Ausweitung im November. Betrachtet man das gesamte Jahr, befinden sich die Kreditrisikoprämien jedoch weiterhin auf einem niedrigen Niveau. Die Anzahl an Rating-Upgrades überwiegt die Anzahl der Downgrades, und auch die Verschuldungs- und Zinsdeckungsgrade zeigen für 2025 eine positive Entwicklung, was das momentane Niveau der Kreditrisikoprämien stützt. Risiken bestehen weiterhin in geo- oder handelspolitischen Eskalationen.

Unser Basisszenario sieht weiterhin eine abwartende Haltung der EZB mit einer c.p. Tendenz zu Zinssenkungen, die voraussichtlich im ersten- bis zweiten Quartal 2026 wirksam werden könnten. Im Umkehrschluss sehen wir keine "Gefahr" des Einpreises von steigenden Notenbankzinsen, was allen Assetklassen weiter Rückenwind geben sollte. Die Kreditrisikoprämien handeln auf engem Level, was jedoch durch die vergangenen Berichtssaisons und der Erwartung weiterer Fed-Zinssenkungen (auch im Hinblick auf die Wahl eines neuen Fed-Vorsitzenden) erklärbar ist.

# nordIX Renten plus

Der nordIX Renten plus beendet den November 2025 mit einer positiven Wertentwicklung von **+0,33 Prozent** (R-Tranche: **+0,31 Prozent**), y-t-d liegt der Fonds bei **+5,36 Prozent** (R-Tranche: **+5,19 Prozent**).

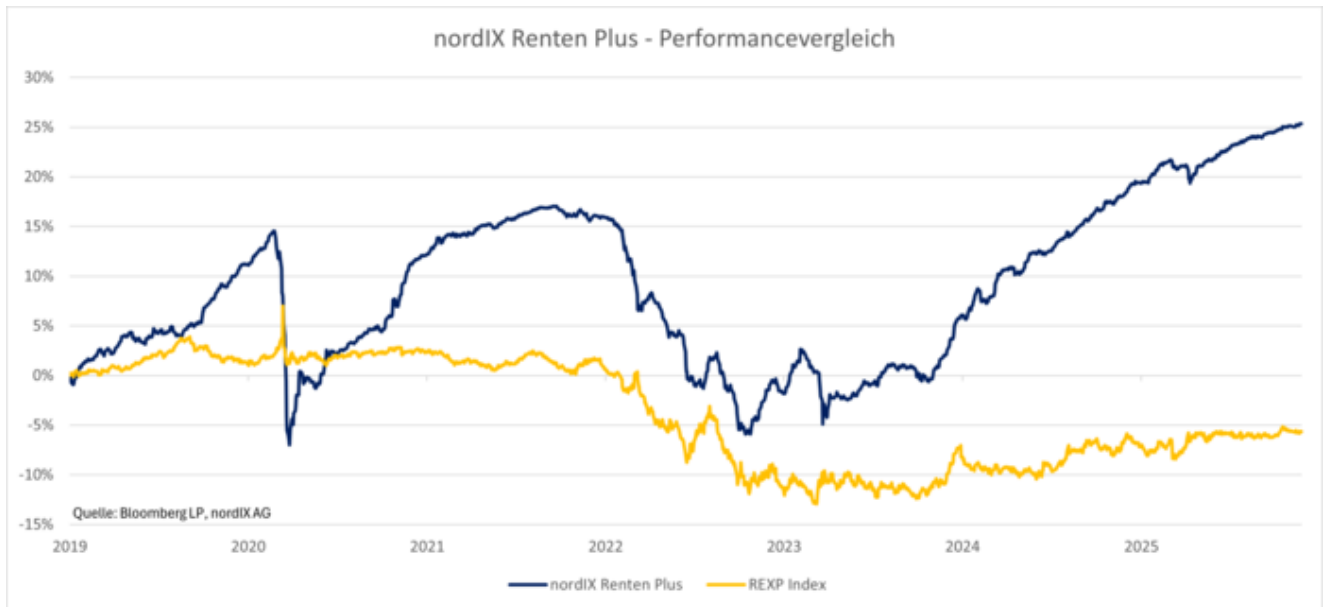
[Zum Factsheet](#)

Die hohe laufende Verzinsung und eine idiosynkratische Sondersituation haben dem Sondervermögen trotz leicht höherer Kreditrisikoprämien und Zinsen Rückenwind gegeben.

Mittelzuflüsse und Gelder aus Fälligkeiten wurden in Anleihen der Dt. Pfandbriefbank (Sr. Preferred), einer Nachranganleihe der französischen BPCE Assurances, einer Nachranganleihe der dänischen JYSKE Bank, einer polnischen Sr. Non-Preferred Anleihe der PKO Bank, einer Nachranganleihe der Banka Polska und eine mBank Sr. Non-Preferred Anleihe und einer Nachrang-Neuemission der AIB Group zu Renditen um die vier Prozent angelegt.

Zusätzlich hat eine Bestandsposition der niederländischen NIBC Bank zur Performance beigetragen. NIBC wird von der niederländischen Großbank ABN Amro zu 100% übernommen. Die Transaktion soll vorbehaltlich der regulatorischen Zustimmung in der zweiten Jahreshälfte 2026 geschlossen werden. Die Ratingagenturen haben bereits reagiert und das Rating der NIBC auf Creditwatch Positive bzw. Review for Upgrade gesetzt. Die Anleihe hat bereits mit einem Preissprung von rund 10 Preispunkten auf ca. 91,00 reagiert. Wir erwarten einen weiteren guten Wertbeitrag durch die wahrscheinlich zeitnahe Kündigung zu 100 der noch 21,46 Millionen ausstehenden Anleihe.

Mehr dazu über den nachfolgenden Link im Video.



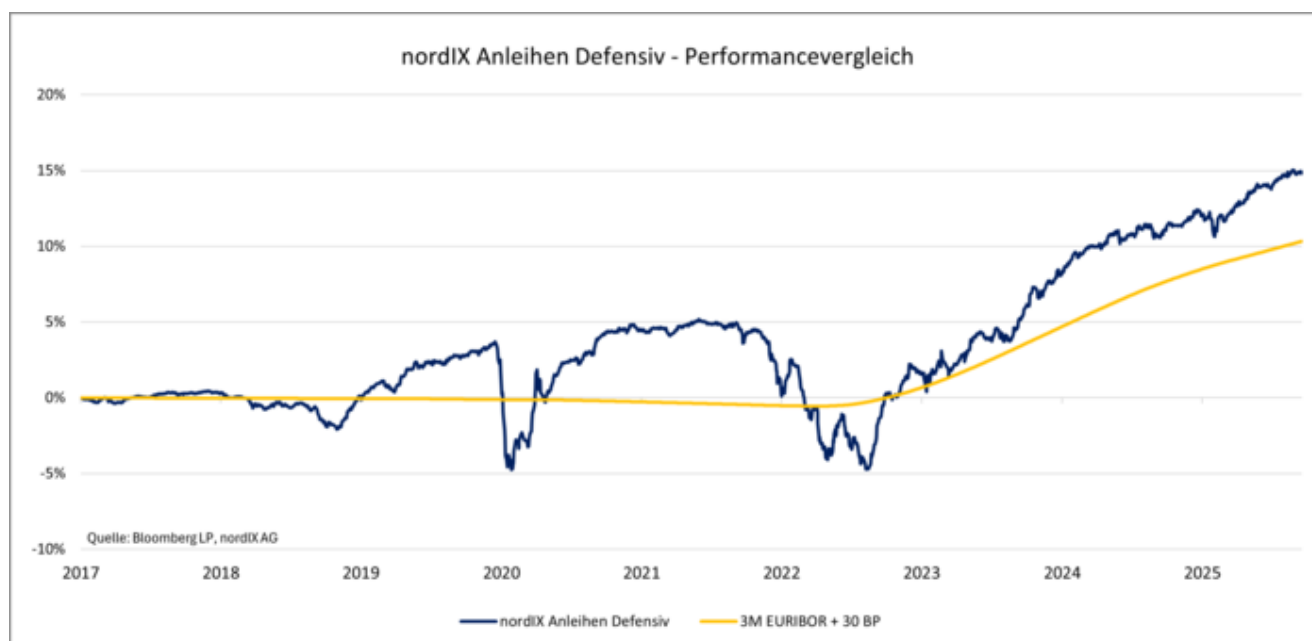
\*Wertentwicklung der Vergangenheit ist kein geeigneter Indikator für künftige Kursentwicklungen

## nordIX Anleihen Defensiv

Der nordIX Anleihen Defensiv beendete den November 2025 mit einer Wertentwicklung von **0,08 Prozent** (R-Tranche **0,07 Prozent**).

[Zum Factsheet](#)

Der Monat war von leicht weiteren Anleihe-Kreditrisikoprämien gekennzeichnet. Anlassgebend waren hier u. a. Sorgen um die Nachhaltigkeit des jüngsten Investitionsbooms in den KI-Sektoren. Weitere CDS Par Spreads auf Emittenten wie z.B. Oracle dokumentieren das ansehnlich. Der nordIX Anleihen Defensiv erwies sich in diesem Marktumfeld als robust und verzeichnete eine leicht positive Monatsperformance. Das Fondsmanagement nutzte das Marktumfeld, um Positionen zu veräußern, die Ihr Ertragspotential ausgeschöpft haben. Es wurde u.a. eine im Jahr 2024 über die Primärmärkte aufgenommene 7-jährige Anleihe der Knorr-Bremse AG verkauft. Ausschlaggebend war die stark reduzierte Kreditrisikoprämie von ursprünglich 108 im Spread auf aktuell 26 Basispunkte. Das Sondervermögen ist aktuell neutral in der Zinsbindungsfrist und in der Kreditrisikoinanspruchnahme im Vergleich zu den repräsentativen Indices positioniert. Die überschaubaren Kassenbestände werden bei Opportunitäten über die Primär und/oder Sekundärmärkte angelegt.



\*Wertentwicklung der Vergangenheit ist kein geeigneter Indikator für künftige Kursentwicklungen

Mit freundlichen Grüßen

Ihr nordIX Fondsmanagement Team

**Folgen Sie uns auch auf:**



Newsletter weiterempfehlen

**nordIX AG**

An der Alster 1  
20099 Hamburg  
Deutschland

040/3099776-0

[info@nord-ix.com](mailto:info@nord-ix.com)

[www.nord-ix.com](http://www.nord-ix.com)

Aktiengesellschaft mit Sitz in Hamburg

Vorstand: Moritz Schildt und Claus Tumbrägel

Aufsichtsrat: Peter Paulick (Vorsitzender)

Handelsregister: HRB 101 680 (Amtsgericht Hamburg)

Die nordIX AG ist als Wertpapierinstitut unter der ID 123190 registriert und untersteht der Aufsicht der Bundesanstalt für Finanzdienstleistungsaufsicht (BaFin). Die nordIX AG ist der Entschädigungseinrichtung der Wertpapierhandelsunternehmen (EdW) zugeordnet.

[Klicken Sie hier um sich aus dem Verteiler abzumelden.](#)